



# Starke Hettlinger Gruppe

Text und Fotos: Marlies Schwarz

Eine Gruppe, das sind im Schiesssport fünf Personen. Sie müssen in derselben Kategorie der Sportgeräte schiessen. Nebst möglichst präziser Treffsicherheit ist auch ein guter Teamgeist gefragt. Wie schon im Vorjahr kann unser Verein auf fünf starke Sturmgewehr90 Schützen zählen:

- Martin Dübendorfer
- Paul Gmür
- Peter Bossard
- Florian Moser
- Roman Grünig

Spitzenresultate mit dem Sturmgewehr 90 sind ihre Motivation, sich im Teamwettbewerb der Konkurrenz zu stellen.

## Martin Dübendorfer siegt in der ersten Vorrunde

Begonnen hat die Geschichte dieses Jahr bereits in der ersten Vorrunde. Martin Dübendorfer erzielte mit 143 Punkten den 1. Rang aller Teilnehmer im Kanton Zürich. Nach beiden Vorrunden auf dem Heimstand durfte sich die Hettlinger Gruppe auf dem 3. Schlussrang sehen lassen und qualifizierte sich problemlos für den Zürcher Kantonalfinal.

## Hettlingen gewinnt Silber im Kantonalfinal

Dieser fand am 21. Mai im Winterthurer Ohrbühl statt. 30 Gruppen kämpften um den Sieg, den die Hettlinger zwar verpassten, sich jedoch auf dem 2. Schlussrang feiern lassen konnten. Nach 2 Passen mit je 15 Schuss auf die A10 Scheibe erzielte Hettlingen total 1316 Punkte:

- Martin Dübendorfer 130/139
- Florian Moser 138/137
- Roman Grünig 132/136
- Paul Gmür 136/129
- Peter Bossard 122/117

Von den 30 Vereinen im Feld E qualifizierten sich die ersten 25 für die Hauptrunden des Schweizer Schiesssportverbandes SSV. Hier werden schweizweit 5er Vereinsgruppen gebildet, wobei aus jeder Gruppe immer die besten zwei eine Runde weiterkommen. Unsere Gegner aus der ersten Runde waren Tegelbach Gachnang, Hasle b.B, Aegerital-Morgarten und Yverdon Avenir. Am 16. Juni wurde auf der Witerig diese erste Runde geschossen.

Ich wollte mir selber ein Bild über den Wettkampf machen. An diesem heissen Donnerstag-Abend machte ich mich auf ins Schützenhaus Witerig. Dabei brachten mich ein paar Details ins Staunen.



## Bei 29 Grad mit warmer Schiessjacke im Schiessstand

Auf einem Warnerpult erspähte ich einen Hüsliblock mit Notizen. Nebst den einzelnen Resultaten las ich die aktuelle Temperatur, den Luftdruck, die Windstärke, die Luftfeuchtigkeit und anderes mehr. 29 Grad Sommertemperatur liess die Schützen nicht davon abhalten, ein paar Schichten Schiessbekleidung anzuziehen. Auf mein Warum wurde mir erklärt, dass eine Schiessjacke gut für die Körperstabilität sei. Ausserdem seien lange Ärmel beim Abstützen des Ellbogens von Vorteil. Sollte zudem eine Patrone nach der Schussabgabe auf einen blutten Unterarm spicken, wäre das nicht sehr angenehm. Also hinein in die warmen Schiessklamotten, auch bei 29 Grad oder mehr.

Beeindruckt hat mich auch der gut besetzte Schiessstand. Nebst Hettlingern schossen auch der Schützenverein Seuzach und der Schützenverein Wülflin-

gen ihre Wettkämpfe. Die 16 Scheiben waren zeitweise voll belegt. Das Miteinander von Vereinen, trainierenden und aktiven Gruppenwettkämpfern, klappte problemlos. Vom Schützenverein Hettlingen trainierte wer gerade vor Ort war. Einige schossen die OMM, Ostschweizer Mannschafts-Meisterschaft, andere nur ein paar Schuss für den eigenen Standpunkt. Mich interessierten vor allem die fünf Sturmgewehr90-Schützen, die alle ihr Bestes geben wollten und auch gaben.

## Florian Moser erzielt Spitzenresultat

Allen voran überzeugte Florian Moser mit einem Spitzenresultat von 145 Punkten. Sein Standblatt musste ich mir genauer ansehen. Nur 5 Verlustpunkte auf 15 Schuss. Das freute das ganze Team und ihn selber auch. Auf der Schlussrangliste aller Teilnehmer im Feld E rangierte er mit diesem Resultat unter den besten 10. Das Schlussresultat der gesamten Gruppe durfte sich mit 679 Punkten sehen lassen. Was es wert war, sollte man erst zwei Tage später erfahren.

Organisator der Gruppenmeisterschaften ist seit Jahren unser Schützenmeister Richi Bossard. Gerne hätte er auch für die Kategorie A eine Gruppe

angemeldet. Leider kam das nicht zu Stande. Dabei muss man wissen, dass die Terminplanung eine wichtige Rolle spielt. Die Wettkampfteilnehmer müssen über eine gewisse Zeit, vor allem für die Hauptrunden des SSV, wöchentlich im Schützenhaus vor Ort sein. Genau das ist Wettkampfteilnehmer Dübendorfer zum Verhängnis geworden. Seine Ferienplanung passt nicht zur Terminplanung der Gruppenmeisterschaft. Somit wird Richi Bossard, der eine konstante Treffsicherheit mit dem Standardgewehr vorweisen kann, für einmal zum Sturmgewehr90 greifen und als Ersatz für Martin einspringen. Der Chef legt somit selber Hand an. Dabei hat er noch immer den grossen Traum von einer Finalteilnahme. Sie findet dieses Jahr am 3. September im Winterthurer Ohrbühl statt. Bis zum Final hat es der SV Hettlingen bisher noch nie geschafft. Die Voraussetzung dazu ist dieses Jahr wieder einmal gegeben.

Nun, heute ist der 19. Juni. Ein Tag, an dem ich bei heissem Sommerwetter diesen Bericht verfasse und froh bin, nicht in einer warmen Schiessjacke in einem Schiessstand zu stehen. Gestern Abend wurden die Resultate der SGM-G300 aufgeschaltet. Hettlingen liegt in ihrer Gruppe auf dem zweiten Rang

und ist somit für die nächste Runde qualifiziert. Kurz danach war auf dem Vereins-Whatsapp-Chat einiges los. Freude herrscht.

## Wie es weitergeht

In vier Tagen wird die Hettlinger Gruppe auf der Witerig die zweite SGM Runde schiessen. Wenn Fortuna will, wird eine Woche danach noch eine dritte Runde folgen. Bis am 2. Juli weiss man, was daraus geworden ist.

Inzwischen wird die Hettlinger Zytig gedruckt und in den Briefkästen verteilt sein. Die Geschichte mit der Gruppenmeisterschaft ist darum hier nicht fertig geschrieben. Aktuell ist jedoch unsere Homepage:

[www.schuetzenverein-hettlingen.ch/gm-omm/ranglisten-gm-2022/](http://www.schuetzenverein-hettlingen.ch/gm-omm/ranglisten-gm-2022/)

Unsere fünf Sturmgewehr90 Schützen werden nochmals alles geben. Allen guet Schuss und danach eine wohlverdiente Sommerpause.

